



**ANTRAG DER GRÜNEN WIEDEN IN DER SITZUNG DER
BEZIRKSVERTRETUNG AM 14. DEZEMBER 2023**

**AKUSTISCHES BLINDENSIGNAL BEI DEN NEU ERRICHTETEN AMPELN IN
DER RAINERGASSE /JOHANN STRAUSS-GASSE UND
/SCHÖNBURGSTRASSE**

ANTRAG:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Magistratsabteilungen 33 wird gebeten, das akustische Blindensignal bei den neu errichteten Ampeln in der Rainergasse/Johann-Strauß-Gasse/Schönburgstraße auf seine Lautstärke zu überprüfen.

Begründung:

Auf viel befahrenen Straßen mag eine höhere Lautstärke notwendig sein, auf der wenig befahrenen Rainergasse kann man ggf. mit einer geringeren Lautstärke das Auslangen finden.

Die Akzeptanz von technischen Neuerungen, insbesondere für Menschen mit Behinderung sollte hoch sein. Eine „unnötige“ Lautstärke läuft diesen Bemühungen bei den Anrainer:innen aber zuwider. Sollte es möglich sein die Lautstärke nach den Umgebungsgeräuschen zu adaptieren, wäre diese neue Ampelanlage bei der Rainergasse/Johann-Strauss-Gasse und /Schönburgstraße sicher prädestiniert dafür.

BRin Barbara Neuroth